

# NIEDERSCHRIFT

über die 12. Sitzung des Beirates für Migration und Integration  
am Montag, dem 13.11.2017, im Sitzungssaal (groß),  
5. Obergeschoß, der Kreisverwaltung Kaiserslautern in Kaiserslautern, Burgstraße 11

## **ANWESEND WAREN:**

**Vorsitzender:** Sofronios Spytalimakis

**Beirat:** Herr Aloys Edrich  
Frau Alisa Banushi-Müller  
Herr Jean-Pierre Biehl  
Herr Antonios Fotopoulos  
Herr Goswin Förster  
Herr Harald Hübner  
Herr Dominik Leis  
Frau Francesca Wagner-Heintz  
Frau Claudia Volprecht-Rudolf

## **Nicht anwesend waren:**

Herr Ruhi Rafat  
Frau Eleni Savvidou  
Frau Olga Schmidt  
Herr Abdelaziz Zouine  
Herr Julian Theiß

**Verwaltung:** Herr Landrat Junker

Herr Peter Schmidt, Kreisbeigeordneter

**Gast:** Herr Harald Kafitz, Regionalkoordinator Integration, BAMF

**Schriftführer:** Herr Michael Ruby

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 19:30 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Landrat Junker, Herrn Peter Schmidt und Herrn Kafitz. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest. Der Beirat ist beschlussfähig. Zum Schriftführer bestellt er Herrn Michael Ruby.

Auf Frage des Vorsitzenden erhebt sich kein Einwand gegen die Tagesordnung gemäß Schreiben vom 12.10.2017.

## **TOP 1: Vortrag „Die aktuellen Sprachförderangebote des BAMF“**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Kafitz.

Herr Kafitz bedankt sich für die Möglichkeit, in diesem Rahmen u.a. die Erstorientierungskurse, die berufsbezogene Sprachförderung und den Integrationskurs erläutern zu können.

Erstorientierungskurse

Übergreifendes Ziel ist es, landeskundliches Wissen zur Erstorientierung verbunden mit einfachen Deutschkenntnissen zu vermitteln.

Berufsbezogene Sprachförderung „Berufssprachkurse“

Ziel dieser Förderung ist die Verbesserung der Chancen der Teilnehmer auf Integration in den Arbeitsmarkt/in die Ausbildung oder weiterführende Maßnahmen bzw. Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit.

Integrationskurs

Ziel dieses Kurses ist es, die Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Zugewanderten zu fördern. Dies wird durch einen Sprachkurs mit 600 Unterrichtseinheiten (UE) und einem Orientierungskurs mit 100 UE erreicht.

Darüber hinaus gibt es spezielle Integrationskurse z.B. Jugendintegrationskurse, Eltern- bzw. Frauenintegrationskurse, Integrationskurse mit Alphabetisierung usw.

Weitere Informationen können den als Anlage beigefügten Info-Blättern entnommen werden.

Nachdem Herr Kafitz die umfangreichen Fragen der Beiratsmitglieder beantwortete, bedankte sich der Vorsitzende für den informativen Vortrag.

## **TOP 2: Rückblick auf 2017 und Ausblick auf 2018**

Der Vorsitzende bittet, wie es schon Tradition in der letzten Sitzung des Jahres ist, um einen persönlichen Rückblick auf 2017 sowie Ausblick für 2018 eines jeden Beiratsmitglieds.

Zusammenfassend vertritt der Beirat folgende Auffassung:

- Termine für Beiratssitzungen sollen weiterhin am Handlungsbedarf orientiert festgesetzt werden.
- Die Arbeitskreise sollen aktiver werden, wieder regelmäßig Sitzungen einberufen und den Beirat entsprechend informieren.
- Der Kontakt mit den Verbandsgemeinden soll erhalten und möglichst ausgebaut werden.
- Es wurde allgemein bedauert, dass verschiedene Beiratsmitglieder selten oder gar nicht an den Sitzungen teilnehmen.

Herr Landrat Junker bedankt sich für die engagierte und effektive Arbeit des Beirates. Wie aus den Wortbeiträgen der Mitglieder sowie auch des Vorsitzenden ersichtlich ist, stellt der Beirat sehr hohe Anforderungen an sich selbst. Dies ist sehr zu begrüßen, jedoch sollte hierbei die geleistete Arbeit nicht unterbewertet werden.

Weiterhin informierte er über die Zuweisung von Integrationspauschalen an die Ortsgemeinden. Die Höhe der Pauschalbeträge je Ortsgemeinde wird den Beiratsmitgliedern per Mail mitgeteilt.

**TOP 3: Verschiedenes:**

Der Vorsitzende informiert über eine Veranstaltung für Mitbürger mit Migrationshintergrund in Schopp, Eichwaldstube, am 16.12.2017 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Bei dieser Veranstaltung wird Herr Schmidt, Beigeordneter und Herr Leicht von der Caritas für Auskünfte zur Verfügung stehen. Wer Interesse hat ist herzlich willkommen.

Der Vorsitzende bittet die Mitglieder der Arbeitskreise um kontinuierliche Teilnahme an den Sitzungen. Weitere Anmeldungen zu Arbeitskreisen sind jederzeit möglich und willkommen.

Der Vorsitzende verabschiedet Herrn Landrat Junker, bedankt sich für die Unterstützung in den vergangenen Jahren, die die Arbeit des Beirates sehr viel einfacher gemacht hat und überreicht ein Präsent.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen bedankt sich der Vorsitzende bei den Beiratsmitgliedern für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und beendet um 19:30 Uhr die Sitzung.

Kaiserslautern, den 11.12.2017

Vorsitzender:

Schriftführer:

Sofronios Spytalimakis

Michael Ruby

Niederschrift der 12. Sitzung **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** vom  
**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

---